

**Der Staatsminister**

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Durchwahl**  
Telefon: 0351 564-80001  
Telefax: 0351 564-80080

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
LS-1053/86/109-2020/63028

Dresden, 11. November 2020

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Marco Böhme (DIE LINKE)**

**Drs.-Nr.: 7/4379**

**Thema: Testzentrum für Eisenbahntechnik in  
Niesky – Beschäftigung**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

**„In der Kleinen Anfrage Drs. 7/2724 wurde nach Kriterien, Vereinbarungen und Planungen des Projektes TETIS gefragt. In öffentlichen Verlautbarungen und Zeitungsberichten wird im Zusammenhang mit dem Projekt teilweise von bis zu 1000 neuen Arbeitsplätzen berichtet.“**

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Welche Untersuchungen, Konzepte, Pläne oder Studien liegen der Staatsregierung vor, die Auskunft über die Wirkung des Projektes auf die Beschäftigtenzahlen vor Ort geben und für welche einzelnen Bereiche bzw. Anwendungsfelder von Wirtschaft und Forschung werden darin Impulse für zusätzliche Arbeitsplätze durch das Testzentrum festgestellt?**

Der Staatsregierung liegt die „Potentialstudie Schienenfahrzeugtestzentrum Lausitz“ vor, welche die Wirtschaftsregion Lausitz über ihr Projekt „Zukunftswerkstatt Lausitz“ beauftragt hatte. Diese spricht von 150 direkt Beschäftigten sowie 500 Projektbeschäftigten, welche ca. 1000 indirekte und induzierte Arbeitsplätze nach sich ziehen könnten. Letztere entstünden bei örtlichen Unternehmen, wie Hotellerie und Gastronomie, Handwerksbetrieben und Dienstleistern.



**Hausanschrift**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

**Außenstelle**  
Ammonstraße 10  
01069 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien  
3, 7, 8, 9 - Haltestelle Carolaplatz

\* Information zum Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente unter [www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm](http://www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm)

 [poststelle@smwa-sachsen.de-mail.de](mailto:poststelle@smwa-sachsen.de-mail.de)

**Frage 2: Mit welcher Anzahl an potenziell zusätzlichen Arbeitsplätzen rechnet die Staatsregierung**  
**a. in der Wirtschaft,**  
**b. an sächsischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen,**  
**c. allgemein im Landkreis Görlitz und speziell im Ort Niesky?**

**Frage 3: Wie viele der Arbeitsplätze sichern dauerhaft Beschäftigung und wie viele Arbeitsplätze entstehen ausschließlich befristet während der Bau-phase des Testzentrums?**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 2 und 3:

Über die Antwort auf Frage 1 hinausgehende vertiefende Aussagen über die Anzahl an potentiell zusätzlichen Arbeitsplätzen und der dauerhaft Beschäftigten sind aus der „Potentialstudie Schienenfahrzeugtestzentrum Lausitz“ nicht zu entnehmen.

Zeitlich begrenzt induziert der Bau von TETIS der Studie zufolge ca. 100 bis 200 Arbeitsplätze.

**Frage 4: Wie und in welcher Höhe wird die Staatsregierung Strukturstärkungsmittel des Bundes für die Deckung des Finanzbedarfs von 270 Mio. Euro für das Testzentrum bereitstellen?**

Hierzu sind derzeit keine Angaben möglich.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dulig